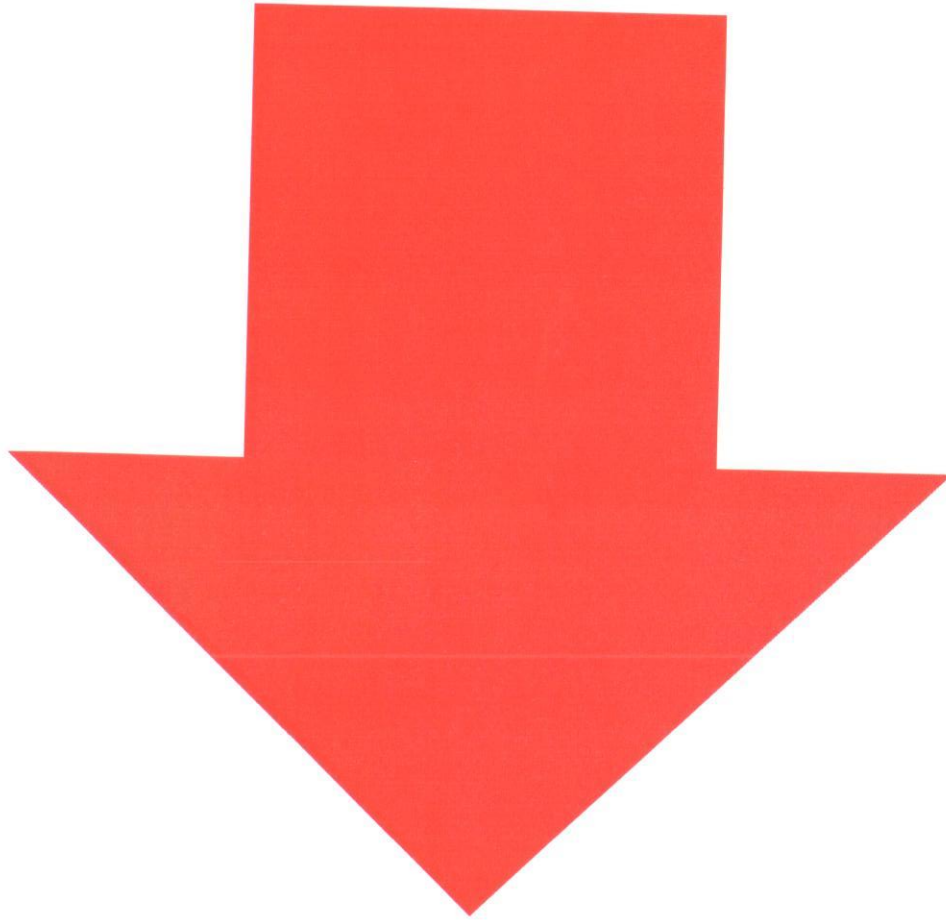
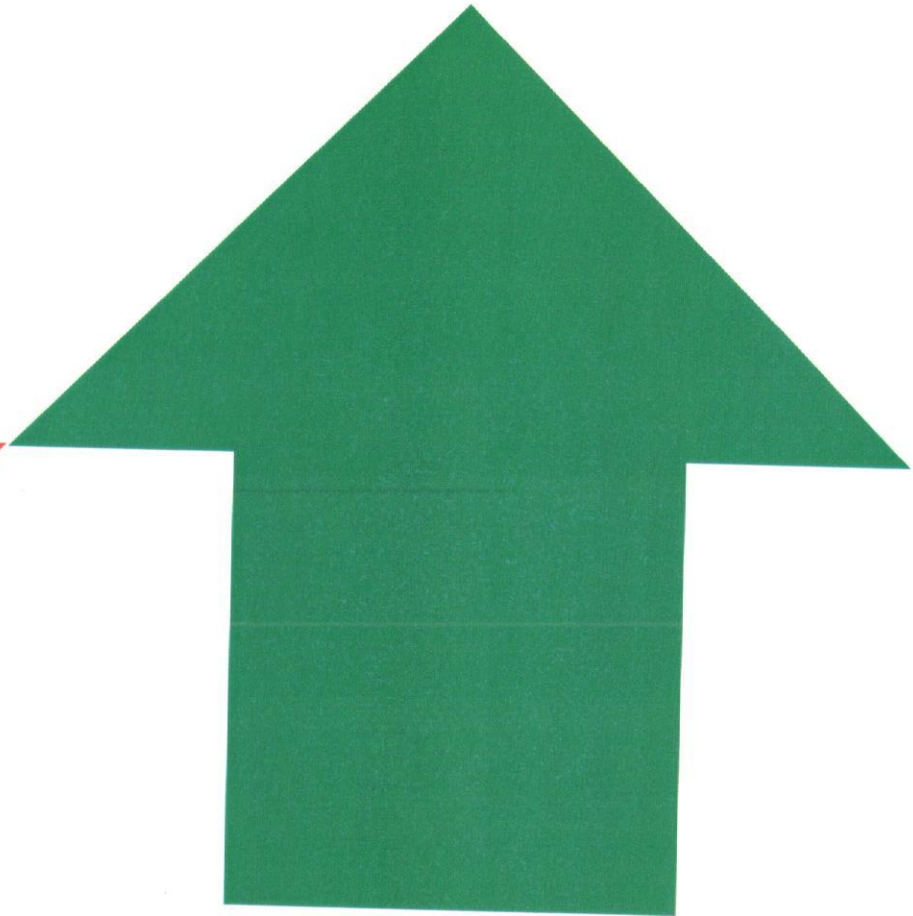


*Organisation & **Produktion***
*Organisation & **Projekt***
*Organisation **Professionell***

Darum geht es!



Fehler



Ertrag

OrgaPro

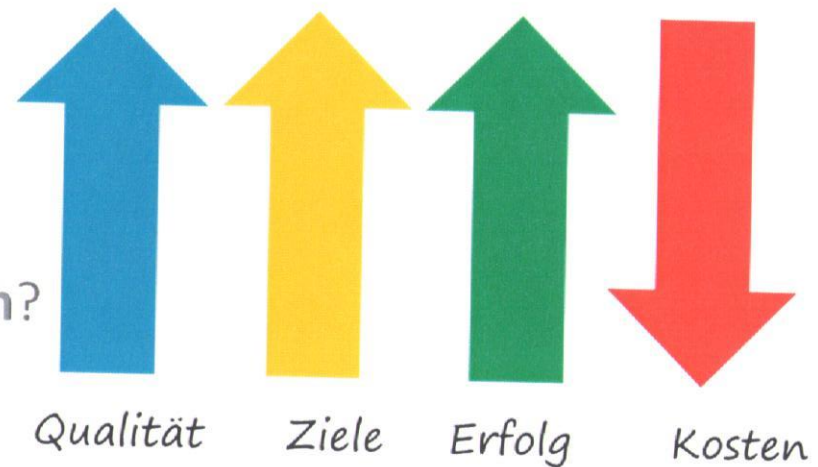
Der Name ist Programm. Alle Unternehmen haben erhebliche **Potentiale** in der Verbesserung, von **Organisation** und **Produktion**.

Ich führe Ihre Mitarbeiter zur Optimierung von **Qualität und Effizienz**.

Fehler runter - **Ertrag rauf** = Ihr Mehrwert

Das **Besondere** – Ich komme aus beiden Welten:
Technik und Verwaltung,
beherrsche **beide Sprachen**.

Wäre es nicht auch für Sie interessant,
Fehlerraten um 30% zu **reduzieren**?
Oder **Abläufe** erheblich zu **beschleunigen**?





Ralf Golanowsky

- / Bj. 1965
- / Kind der Möbelindustrie
- / Ostwestfale
- / Organisationsentwickler aus Überzeugung
> 30 Jahre Berufserfahrung in allen Bereichen der
Wertschöpfung in KMU verschiedenster Branchen.

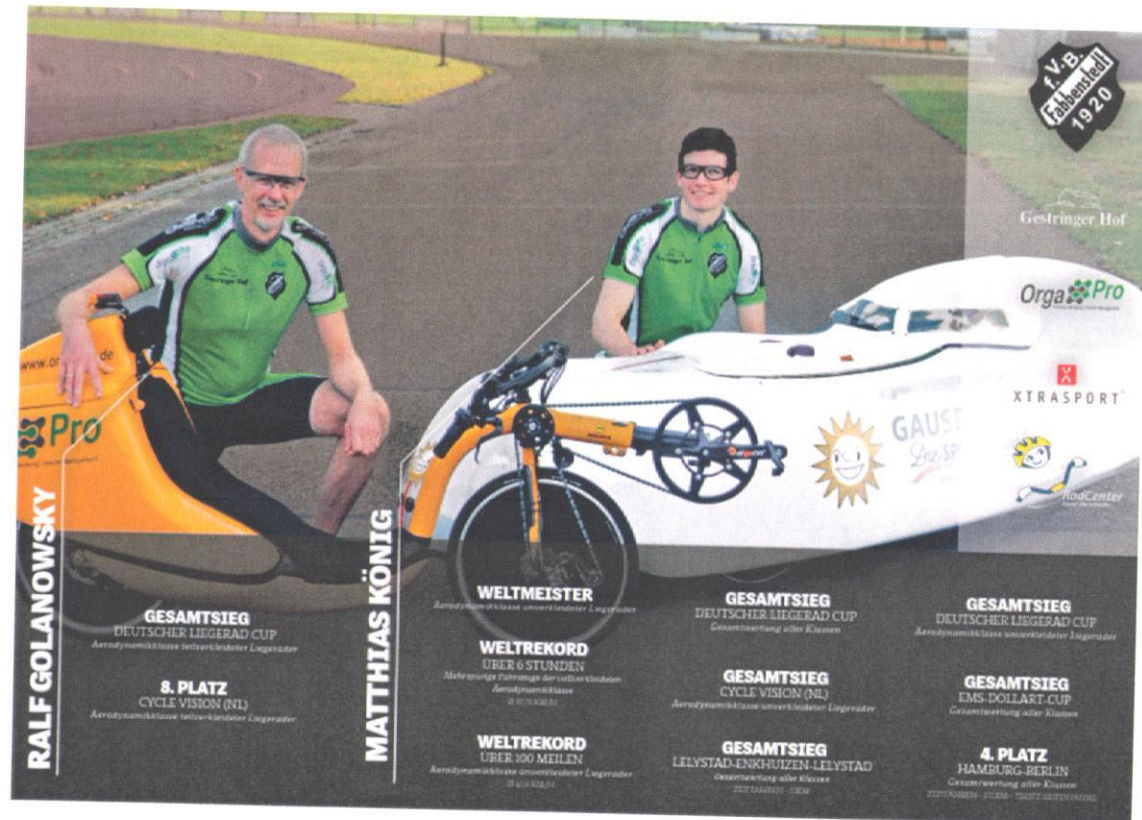
Einige Stationen:

- / Inhaber OrgaPro
- / Head of Program Office FMCG
- / Bereichsleitung Unternehmensberatung
- / QMB Erwachsenenbildung und Beratung
- / Leiter Qualitätsmanagement Beschaffung Küchenmöbelindustrie
- / Technischer Leiter Küchenmöbelindustrie

Sich täglich drei Mal selbst auf die Schippe zu nehmen erleichtert vieles!

Als Privatier

- / Glücklich verheiratet seit 1989
- / Zwei wunderbare Kinder (17 & 21)
- / Mit der Region OWL verwurzelt
- / Zu viele Hobbys
- / Ehrenamt im Radsportverein
- / Aktiver Liegeradspportler



Berufliche Stationen

- / 01/2014 volle Selbstständigkeit
- / **08/2013 Gründung OrgaPro**

- / **2011-2013 Head of Program Office & Organizational Development**
Cofresco Frischhalteprodukte

- / **2008-2011 Bereichsleiter AGW-Beratung,**
QMB, AZWV & Fachberater
- / **2006 RKR® Qualifizierung**
- / **2002-2008 Fachberater Organisationsentwicklung** AGW-Beratung
(Arbeitszeitsysteme, QM, ÖKOPROFIT, Sanierung)

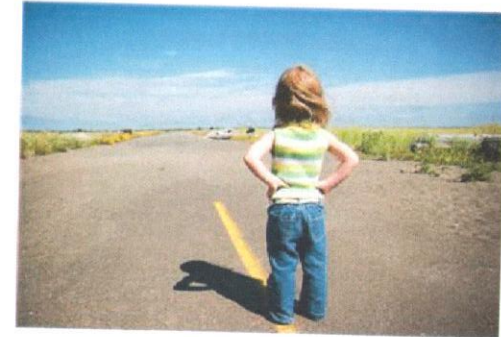
- / **1992-2002 Leitung Qualitätswesen Beschaffung** Gustav Wellmann Küchen
(EK-Volumen 300M €, 7 Werke)
- / **1995-2001 Zusatz-Qualifizierung QM-Manager** DGQ, **QM-Auditor** GFQ

- / **1990-1992** Weiterbildung zum staatl. Gepr. **Holztechniker** – REFA-Sachbearbeiter – ADA

- / **1992 Technischer Betriebsleiter** Brinkmeier Systemform Küchen (140 MA),
Einführung Endbearbeitungs- und Montagelinien.

- / **80ern Tischler** in der Möbel- und Kunststoffindustrie
(Zerlegt Möbel, Kehlleisten, Küchenmöbel, Acrylglasverarbeitung - Wehrtechnik, Büromöbel)
– Erste Führungsverantwortungen, Zusatzqualifikationen CNC-Hydraulik-Pneumatik

- / **1982-1984 Tischlerlehre**



Leitmotive

Unternehmen müssen sich kontinuierlich weiterentwickeln, um bestehen zu können.

Was bedeutet diese eher allgemeingültige Aussage in der Praxis?

Leistungen und Prozesse bedürfen einer kontinuierlichen Anpassung an Kundenforderungen und Umfeld.

Damit sind in erster Linie Mitarbeiter und Führungskräfte gefordert. Sie sind diejenigen, die für den Unternehmenserfolg wichtig sind.

„Vertrauen ist die beste Basis für Veränderungen“

Hier setzt **OrgaPro** an. Organisationsentwicklung unter konsequenter Einbeziehung der Beschäftigten, auf Basis in der Praxis erprobter Methoden und Werkzeuge.



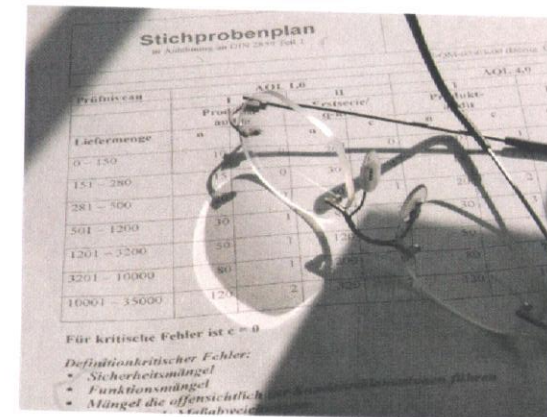
„Beratung stellt die richtigen Fragen – um auf gute Antworten zu kommen“

Problemlagen - Sie kennen das?

- / Rechnungen gehen verspätet raus
- / Über- oder Unterlieferungen
- / Auftragsunterbrechungen
- / Liquiditätsengpässe
- / Auditstress
- / Kapazitätsprobleme
- / Bürokratie
- / Hoher Materialausschuss
- / Projekte dauern länger wie geplant, sind teurer wie gedacht, bringen zu wenig
- / Zwischen Verwaltung und Produktion besteht ein imaginärer Graben?
- /

**Senken Sie Unproduktivität,
steigern Sie Effizienz und Ertrag!!**

**Alle Punkte deuten auf echte
Organisationsprobleme hin,
für die Ihr Unternehmen
nicht bezahlt wird.**



Was es braucht...

Um Organisationen Strukturen und Abläufe zu verändern braucht es:

- / **Gesunden Menschenverstand** (sollten Sie haben)
- / **Willen zur positiven Veränderung** (haben Sie bestimmt)
- / **Methodisches Wissen zur Organisationsentwicklung** (könnten Sie haben)
- / **Spezielles Management Fachwissen** (QM, UM, PM, Prozessmanagement)
- / **Gesunden Abstand zu den Problemen** (fällt schwer)
- / **Kapazität** (fehlt, wegen der Kunden und Probleme)
- / **Mitarbeiter die mitmachen** (?)

Alles da?
**Dann braucht es keine externe
Unterstützung!**
Sie müssen es nur tun!



Warum *OrgaPro*?

Organisationen effizient(er) zu gestalten
ist das Kerngeschäft von *OrgaPro*.

- / Spezielles Fachwissen zur Organisationsentwicklung
- / Die Sicht von außen
- / Kapazität
- / Umsetzungskompetenz
- / Training – Beratung – Umsetzung aus einer Hand
- / Erfahrung vom Werker bis zum Geschäftsführer

**Ich gehe in die Arbeitsprozesse,
mit den Mitarbeitern,
auf allen Ebenen,
vor Ort und
erarbeite mit ihnen die Lösungen.**



Leistungsbereiche



System-Portfolio

Was wollte der Kunde - was hat er bekommen?

Wer sollte was und wie machen - wer hat was und wie gemacht?

Was wollten wir produzieren - was haben wir produziert?

Was sollte es kosten - was hat es gekostet?

**DIN ISO
9.001ff
14.001
50.001**
Strukturbasis

RKR®
**Ressourcen -
kostenrechnung**
Effizienzsteigerung

**Projekt-
management**
Umsetzung

Wie wollen wir es verändern - wie hat es sich verändert?

9.001
14.001
50.001=
Effektivität
Effizienz
Qualität

Die Inhalte der Managementnormen beschreiben alle zu hinterfragenden Punkte, um ein Unternehmen in Hinblick seiner Kundenorientierung, Umweltfragen und Energieeffizienz (sicher) zu gestalten.

Bei konsequenter Anwendung der Grundforderungen in allen Bereichen, ergibt sich zwangsläufig eine Unternehmensstruktur die ergebnisorientiert ist.

Was wollte der Kunde - was hat er bekommen?

Wer sollte was machen - wer hat was gemacht?

RKR®=
Wert-
schöpfung

Mit Einsatz und Kombination von leistungsdefinierenden und hinterfragenden Systemen, wie der RKR®, kommt die Komponente der Effizienz. Die Verknüpfung von Leistungsparametern und Organisation bringt Antworten auf:

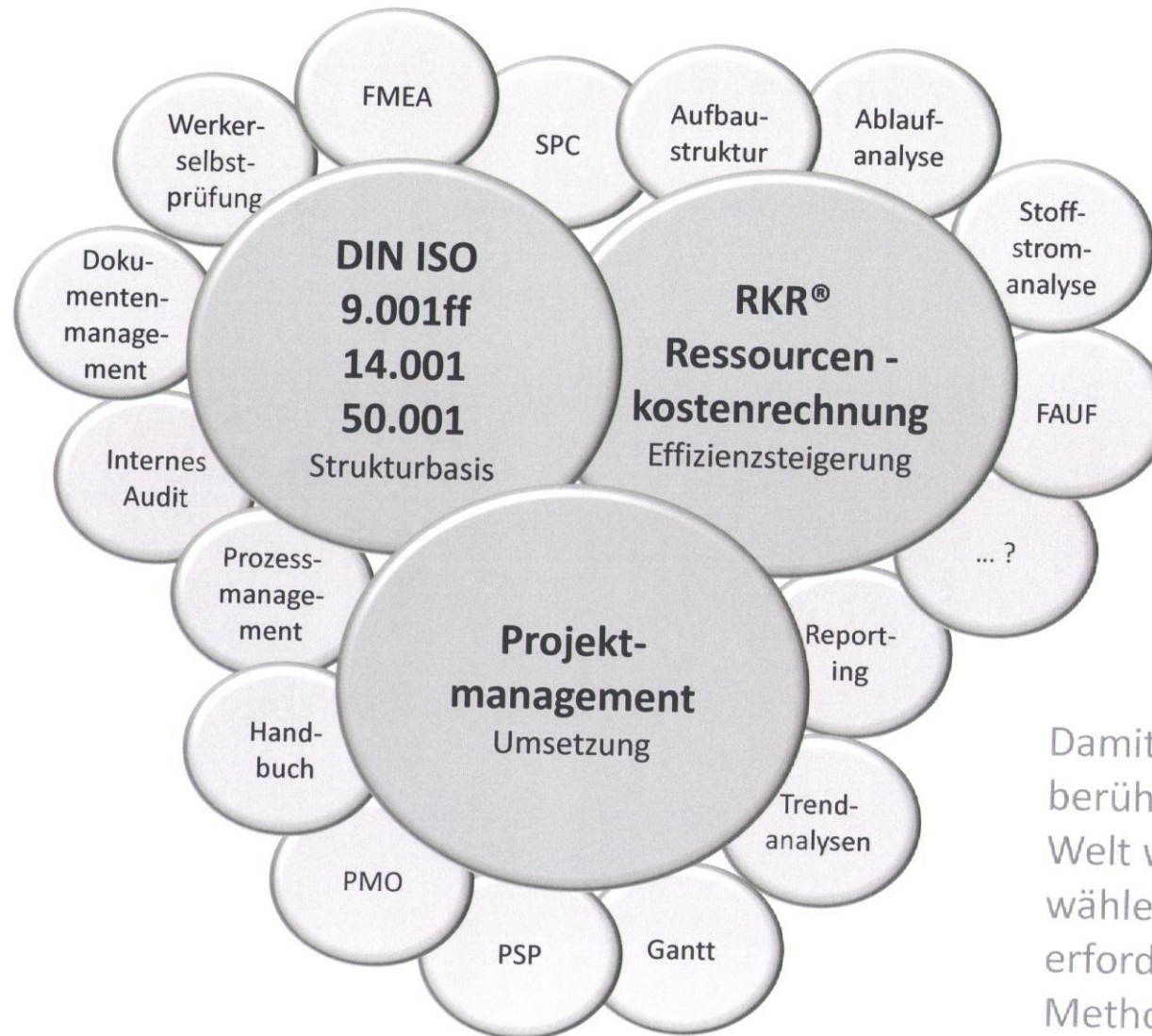
Was wollten wir produzieren - was haben wir produziert

Was sollte es kosten - was hat es gekostet?

Projekt =
Umsetzung

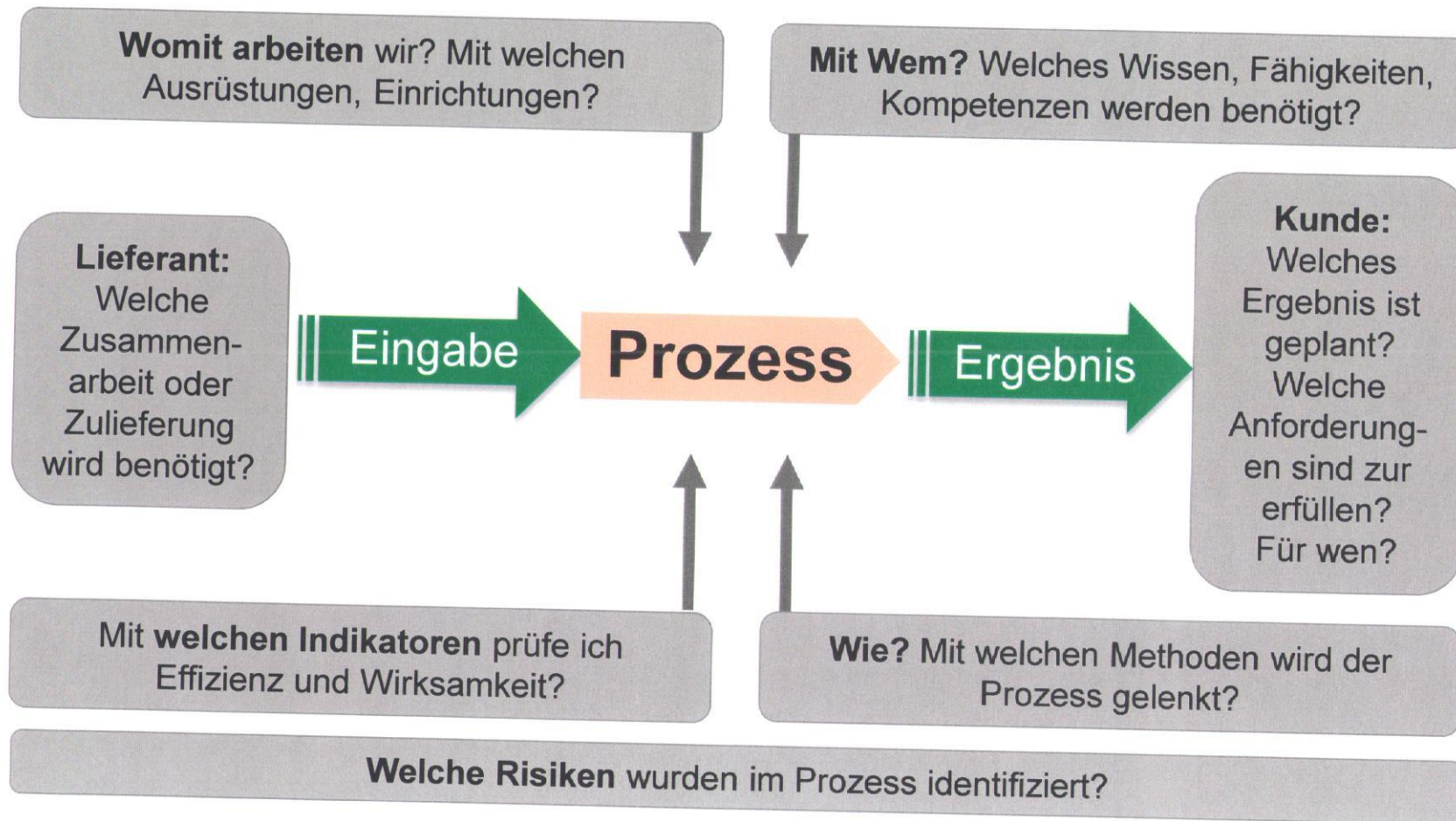
Unter Einsatz gängiger und tauglicher Projektmanagementwerkzeuge bringt **OrgaPro** Ihr Unternehmen strukturiert, nachvollziehbar und unter Einbeziehung Ihrer Beschäftigten in diesen Handlungsfeldern voran.

Wie wollen wir es verändern - wie hat es sich verändert?



Damit dieses Bild nicht zur berühmtesten Comicfigur der Welt wird, wählen wir gemeinsam die erforderlichen und tauglichen Methoden und Werkzeuge aus.

**Jede Arbeit – jeder Ablauf hat diese Elemente
Und immer sind Mitarbeiter darin maßgeblich.**



Mandatsbeispiele

- / ***ÖKOPROFIT®**
Leitung von 6 Verbundprojektierungen mit jeweils 10 KMU
- / ***Interim GF DRK Kreisverband**
Klärung Finanz- und Personalsituation Kreisverband & angeschlossener KiGa, Befriedung Ortsverbände, Recruiting & Einführung neuer GF
- / ***Interim Produktionsleitung Elektronik-Industrie**
Operative Führung in Krisensituation
- / ***RKR® Projekt Druckindustrie**
Materialeffizienzprogramm, Überführung des Unternehmens in positiven Ertrag
- / ***QM Einführung Seniorenheim**
Qualifizierungs- und Sensibilisierungsprogramm zur Geschäftsprozessoptimierung
- / ***Sanierung Möbelzulieferer** (leider zu spät)
Klärung der Finanzsituation, Einführung und Umsetzung Forderungsmanagement, operative Leitungsunterstützung
- / ***Aufbau PMO FMCG**
Klärung Projektlandschaft, Qualifizierungsprogramm, Eskalationsmanagement
- / **Qualitätsinitiative Möbelzulieferer**
Identifizierung & Moderation von qualitativen Optimierungspotentialen
- / **EnMS FMCG**
Einführung nach 50.001 bei gleichzeitiger Optimierung des IMS (9001, 14.001, FSC, PEFC)
- / **Trainer PM international FMCG & Food**
Führungskräfteprogramm

Praxisbeispiel IMS

Ausgangslage:

Hersteller von Massenverbrauchsgütern, zwei Standorte (EU), Zertifizierungen in: 9.001 – 14.001 -50.001 – FSC – PEFC –BRC –HACCP.
Jedes System mit eigenem Handbuch und internen Audits.

Ziel:

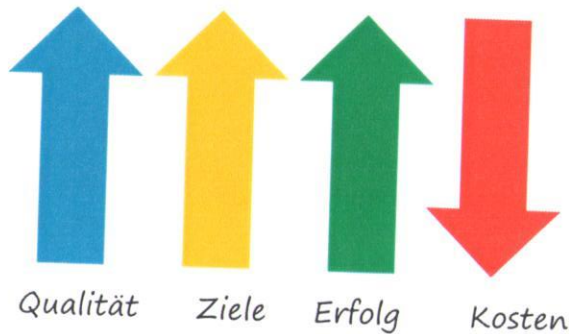
Reduzierung des Aufwände.

Verlauf:

Analyse der Systemdokumentationen
Zusammenführung aller Systeme in einer Intranet basierenden Lösung
Aufbau und Einführung eines integrierten Auditsystems

Ergebnis:

1. Komplette papierlose Managementdokumentation
2. **Auditaufwand ca. -60 Manntage**
3. Deutlich erhöhte Akzeptanz der Systeme



Praxisbeispiel QMS Altenpflege

Ausgangslage:

Das familiengeführte Altenpflegeheim, mit angeschlossenem Catering und Wäscherei, benötigte - auf Grund gesetzlicher Anforderungen - den Nachweis eines QM-Systems. Gleichzeitig bestanden nach einem nicht unerheblichen Wachstum auf 80 Mitarbeiter diverse interne Organisationsprobleme die zu ungewollter Fluktuation führten.

Ziel:

Nachweis eines QM-Systems, Optimierung der internen Organisation, Aufbau einer eigenen QM-Fachkraft.

Verlauf:

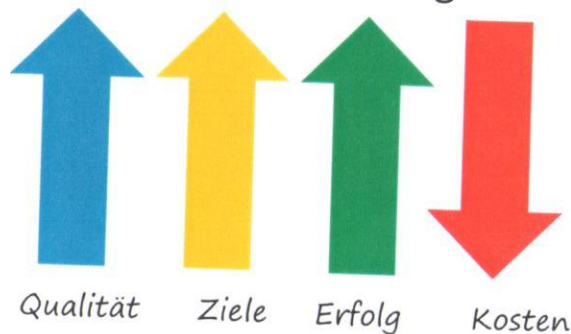
Bildung eines kleinen QM-Teams

Erstellung einer Prozesslandschaft

Beschreibung und Modellierung der Prozesse in Prozessteams

Vermittlung der Prozesse

Aufbau und Führung eines internen Auditsystems



Ergebnis:

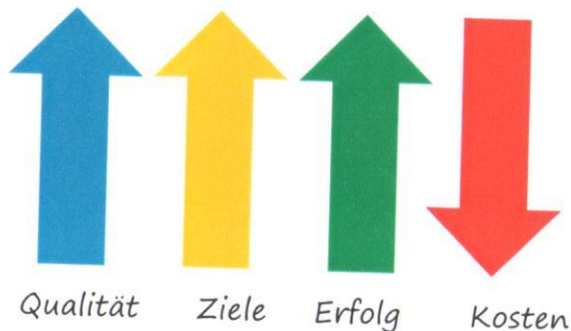
1. Akzeptanz des QMS durch die Kostenträger
2. **Behebung der internen Ablaufprobleme**
3. Überführung des QMS an eigenen QMB
4. **Stopp der Mitarbeiterfluktuation**

Ausgangslage:

Möbelzulieferer, >200 MA, Kundenreklamationen 1,5% vom Umsatz, 2 Kunden ziehen Aufträge ab 20% Umsatzverlust. Keine konkreten Schwerpunkte intern feststellbar.

Verlauf:

1. Ist-Aufnahme über 2 Tage per Interview und Fotodokumentation.
2. Analyse
3. Spiegelung der Ergebnisse im Führungskreis
4. Ableitung von Handlungsfeldern
5. Information der Belegschaft
6. 4 Arbeitsgruppen mit je 10 MA erarbeiten unter Moderation konkrete Maßnahmen
7. Überleitung in Maßnahme-Katalog (80) mit Führungskreis
8. Erneute Information Belegschaft und Rollout



Ergebnis:

1. 50% der Maßnahmen nach 10 Monaten abgeschlossen
2. **Reklamationsrate um 30% gesenkt**
3. **Kunden gehalten – zurück gewonnen**
4. Kosteneinsparungen über 180 T€ bei Invest 30 T€

Vorher



Jetzt



Vom Problem zur Lösung



Die Inhalte eines Mandats sind immer so individuell wie die Aufgabenstellung.

Nach der Ist-Aufnahme erfolgt immer eine gemeinsame Überprüfung des Konzepts.

Umsetzung bedeutet bei **OrgaPro** Begleitung bis zur Wirksamkeit in der Praxis.

Netzwerk

OrgaPro kooperiert mit verschiedenen Partnern in einem engen Netzwerk. So wird ermöglicht, weitere Beratungsfelder und Kompetenzen abzudecken. Gegenseitige Qualifikation und kapazitive Unterstützung sind weitere Punkte der Kooperationen.



Johannes Müller
Wirtschaftsberatung (BDU)
Finanzkommunikation und
Unternehmenssteuerung



Institute for Business
Management and Innovation
Steinbeis Hochschule Berlin SHB

Erfolg beginnt mit einem guten Gespräch

Ralf Golanowsky
Lerchenweg 4
D 32339 Espelkamp
☎ +49 (0) 5743 93 25 24
🖨 +49 5743 93 12 8 12
📠 +49 (0) 171 174 13 43
✉ Ralf.Golanowsky@Orga-Pro.de
🌐 www.Orga-Pro.de
skype ralf.golanowsky

